KMU : Ihre Meinung zum EMG?

Autor(en): **Tavernier, Markus / Aberegg, Beat / Cornaz, Claude R.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **93 (2002)**

Heft 16

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-855438

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

KMU: Ihre Meinung zum EMG?

Die Redaktion «Bulletin SEV/VSE» hat von Mai bis Juli in einer nicht repräsentativen Umfrage per E-Mail bei verschiedenen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) die aktuelle Stimmung zum Elektrizitätsmarktgesetz (EMG) in der deutschen Schweiz zu ergründen versucht. Wir wollten in 1 bis 2 Sätzen die Meinung zum EMG wissen.

Auf über 200 E-Mails erhielten wir nur 7 Antworten. Wir fragen uns natürlich wieso die Informationen über die am 22. September anstehende Abstimmung zum EMG auf wenig oder gar kein Interesse stösst. Liegt es daran, dass vor den Sommerferien politische Themen generell keine Beachtung finden und das Stimmvolk sich erst kurz vor dem Abstimmungstermin oder nach einer Arena-Sendung damit befasst? Hier die kurzen Antworten:

«Die Öffnung des schweizerischen Elektrizitätsmarktes ist klar zu begrüssen und entspricht einem weltweiten Trend. Versorgungsmonopole werden damit schrittweise aufgebrochen und der freie Wettbewerb kann sich entfalten. Die Folge davon: tiefere Strompreise für Unternehmungen und private Konsumenten.»

Markus Tavernier, Geschäftsführer IGORA Genossenschaft für Aluminium Recycling, Zürich, Präsident Aluminium Verband Schweiz, Zürich

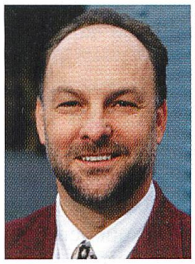
«Wir lehnen das Strommarktgesetz vollumfänglich ab! Die Liberalisierungen und Globalisierungen haben bisher nur Unruhe, Unsicherheit und Benachteiligungen für die Kleinen gebracht. Mit kleinen Zückerchen werden wir geködert, aber die Zeche müssen dann wir im Nachhinein teuer – zu teuer – bezahlen. NEIN DANKE!!!»

Hansruedi Bruder, König-Druckerei, 9100 Herisau

«Wegen einer kleinen Preisreduktion, sind wir nicht bereit, auf die Versorgungssicherheit zu verzichten. Mit unserem EW sind wir sehr zufrieden und sind froh, dass sie nicht unter der Fuchtel von Spekulanten sind.

Die EW haben bis dahin die Versorgungssicherheit gewährleistet. Wegen einer kleinen Strompreisreduktion wollen wir nicht die sichere Versorgung gefährden, wie in Frankreich und USA.»

Walter Althaus, W. Althaus AG, Industrielle Automation, 4912 Aarwangen



«Die Öffnung des Strommarktes ist unausweichlich – mit oder ohne Elektrizitätsmarktgesetz. Das EMG bietet allerdings den Vorteil eines geordneten Vorgehens, einer klaren Marktordnung und einer höheren Versorgungssicherheit, deren Bedeutung für Industrie und Gewerbe nicht zu unterschätzen ist.»

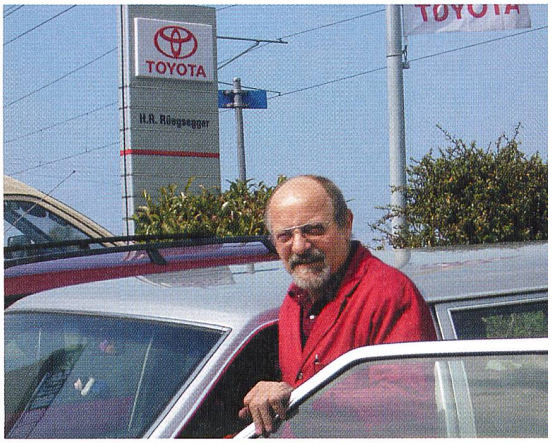
Claude R. Cornaz, CEO Vetropack-Gruppe, Vetropack Holding AG, 8180 Bülach

«Die Strommarktöffnung wird so oder so kommen. Daher lieber in den mit dem Elektrizitätsmarktgesetz geregelten Bahnen.»

Beat Aberegg, Aberegg Consulting AG, Bern

«Marktöffnung heisst neue Konkurrenz, welche sich meist positiv für den Konsumenten bemerkbar macht. Dies sollte sich dementsprechend finanziell positiv für KMUs auswirken.»

T. Zehnder, Economos Schweiz GmbH, Präzisionsdichtungen, 8500 Frauenfeld



«Strom ist für meinen Betrieb unerlässlich. Ich bin für das EMG, weil es eine klare Ordnung für die sichere Stromversorgung von morgen schafft.»

Hans-Ruedi Rüegsegger, Garagist, 8608 Bubikon

KMU-Komitee: Sicher und preisgünstig

An einer Medienkonferenz vom 5. Juli sagten die Exponenten des überparteilichen KMU-Komitees «Ja zum EMG». Das Elektrizitätsmarktgesetz sorge für tiefere Preise und gewähre die Versorgungssicherheit.

Die Inseratenkampagne vom Schweizerischen Komittee «Ja zum EMG» will Klarheit zum EMG schaffen.

Fragen zum EMG?

Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen öffnet ein Fenster EMG auf seiner Homepage: www.strom.ch. Das Popup enthält eine Art Frage/Antwort-Spiel mit Wettbewerb mit den wichtigsten Fragen rund um das EMG.